



Masterarbeit im Studiengang

Geschichte – Europäische Gesellschaften im Wandel

Titel

Die Deutsche Verkehrsflug AG im „Luftkrieg“ mit der Deutschen Lufthansa AG.
Der zivile Luftverkehr im Deutschen Reich zwischen 1926 und 1933

Betreuer

Prof. Dr. Mark Spoerer

Jahr

2024

Abstract

Die Verkehrsflug war am Ende der Weimarer Republik neben der Deutschen Lufthansa das bedeutendste Unternehmen im Bereich des innerdeutschen Kurzstreckenluftverkehrs. Unter der Ägide von Jagdflieger Theodor Croneiß baute die Fluggesellschaft sukzessive ihr Verkehrsnetz in Bayern und im Deutschen Reich aus. Für die im Kontinentalflyg dominierende Lufthansa war der Markteinstieg der Konkurrentin eine heikle Angelegenheit. Die Verkehrsflug führte dem Fernreiseverkehr der Lufthansa Fluggäste über den Zubringerluftverkehr zu und hätte den deutschen Flugbetrieb langfristig prägen können. Die Lufthansa rang allerdings um ihre Monopolstellung, weshalb sich politische Machtkämpfe und Preiswettbewerbe entwickelten, die zwischen den Fluggesellschaften, Beamten des Reichs, den Ländern und Kommunen sowie der Flugzeugindustrie ausgetragen wurden. Die Hintergründe für den Aufstieg der Verkehrsflug und ihren zeitnahen Niedergang sollen im Rahmen der Masterarbeit untersucht werden.